



## Register /

Der Historien / so in diesen Feyertags-Pre-  
digen eingemengt worden.

Das C. bedeutet Concionem, das N. Numerum,

- I. **S** Adamus wird mit der Concordia vermählet. c. 1. n. 7.
- II. **S** Ein frommer Eremit verlangt zu wissen / welche Saab **G**ott die angenehmste? c. 2. n. 3.
- III. Alexander der Grosse ist in einen Hirschen sehr verliebt. Ib. n. 12.
- IV. Liebe der heiligen Maria Magdalena de Pazzis gegen **G**ott. Ib. n. 14.
- V. **G**ott will die Furtel, Tauben zum Opfer haben. ibid. n. 16.
- VI. Wol muß das Schaaf wieder hergeben. c. 3. n. 7.
- VII. Barnabiten woher der Ursprung dieses Ordens. ib. n. 1.
- VIII. Dismas der Erh, Mörder stirbt glückselig. c. 4. n. 13.
- IX. König Demetrius beläget die Stadt Rhodis. ib. n. 15.
- X. Exempel von einem bekehrten Mörder. ib. n. 16.
- XI. Raths, Versammlung der Bäumen. c. 5. n. 2.
- XII. Unterschiedliche Manieren Schatz zu graben. ib. n. 9.
- XIII. Exempel derjenigen / welche mit ihrem Schatzgraben betrogen worden. ib. n. 10.
- XIV. Ein verwundter König will sich von dem Barbierer nicht binden lassen. c. 6. n. 6.
- XV. Mörderische Mutter. c. 8. n. 3.
- XVI. Absolon kommt bey seinem Herrn Bather dem David wieder zu Gnaden. ibid. n. 5.
- XVII. Leanders grosse Untreu gegen seinen König. ib. n. 7.
- XVIII. Grosse Sünder wird durch Mariam bekehrt. ib. n. 9.



Register der Historien.

- XIX. Ehesel wunderliche Seefarth. c. 9. n. 1.  
 XX. Wunderliche Begebenheit mit einem Egyptier. ib. n. 6.  
 XXI. Was der heiligen Coleta begegnet? ib. n. 15.  
 XXII. Die Kunst sich fest zu machen. c. 10. n. 10.  
 XXIII. Wunderliche Histori von Geistern. ib. n. 13.  
 XXIV. Paphnutius der fromme Einsidler hat eine wunderliche Offen-  
 bahrung. c. 11. n. 9.  
 XXV. Veronica von Vinago Offenbahrung. ib. n. Eod.  
 XXVI. Wunderliche Histori von der Uneinigheit. ib. n. 13.  
 XXVII. Thomas Morus / wie beherzt er gestorben. c. 12. n. 17.  
 XXVIII. Wunderliche Begebenheit mit einem aufgehengten. c. 14. n. 6.  
 XXIX. Exempel von einer Matron in Westphalien. ib. n. 16.  
 XXX. Pallast des Tartarischen Chams in der Stadt Tobalu. c. 15.  
 n. 2.  
 XXXI. Gedultiges Leyden und Marter einer frommen Matron. ib. n. 15.  
 XXXII. Liebe eines alten Becken. c. 16. n. 2.  
 XXXIII. Erschröckliches Exempel von einem verkehrten und auch bekehrten  
 Jüngling. ib. n. 14.  
 XXXIV. Der König Codrus hat bey seinen Unterthanen ewiges Lob ver-  
 dienet. c. 17. n. 9.  
 XXXV. Durch die öftere heilige Communion vertreibt ein Burger die  
 unzuchtige und sail Gedanken. c. 18. n. 16.  
 XXXVI. Königs Pipini grosse Andacht gegen dem Haupt des heiligen Jo-  
 hannis. c. 20. n. 18.  
 XXXVII. Schöne Histori von dem Blut des heiligen Johannis. ib. n. 10.  
 XXXVIII. Erschröckliches Exempel von einem der Gott verlaugnet. c. 22.  
 n. 14.  
 XXXIX. Ein lasterhaffter Mensch wird bekehrt. c. 23. n. 8.  
 XL. Schöne Resignation Caroli Königs zu Neapel. c. 24. n. 16.  
 XLI. Etliche Exempel der Gedult. c. 26. n. 12.  
 XLII. Henrici Susonis wunderliche Verjuckung. ib. n. 15.  
 XLIII. Schöne Histori von dem Engelländischen König Eduardo. c. 27.  
 n. 9.  
 XLIV. Grausamkeit eines Löwens. ib. n. 12.  
 XLV. Carolus / der heiligen Virgittä Sohn / wird durch Mariam von  
 dem Teuffel und ewiger Verdammnis besreyet. ib. n. 15.  
 XLVI. Von einem treu'losen Christen wunderliche Geschicht. c. 28. n. 5.  
 XLVII. Angenehme Histori von zweyen Königl. Princessinnen. c. 29.  
 n. 7.

XLVIII;

XLVIII.  
XLIX.

L.  
LI.  
LII.  
LIII.

LIV.

LV.  
LVI.  
LVII.

LVIII.  
LIX.  
LX.  
LXI.  
LXII.  
LXIII.



Register aller Historien.

- XLVIII. Merckwürdiges Exempel von einem Knaben. ib. n. 11.  
 XLIX. Kayser Constantin mit was Hülff er seine Feind überwunden?  
 c. 31. n. 6.  
 L. Der H. Erzb. Engel Michael stehet einem Sterbenden bey. ib. n. 16.  
 LI. Wunderliche Geschichte von denen Hebräern. c. 32. n. 16.  
 LII. Kräftiges Exempel von der Beicht. ib. n. 22.  
 LIII. Mit der heiligen Mess wird den armen Seelen im Fegfeuer geholfen. c. 34. n. 13.  
 LIV. Annehmliche Histori von dem heiligen Apostel Matthia. c. 35.  
 n. 12.  
 LV. Poetisches Gedicht von dem Gott Pan. ib. n. 5.  
 LVI. Virgines Vestales wer sie gewesen? c. 36. n. 8.  
 LVII. Von einem gail- verliebten/ und hernach durch die Vereunung  
 Maria vermählten Jüngling. ib. n. 16.  
 LVIII. Almosengeben wie nützlich? c. 39. n. 5.  
 LIX. Histori von einem Sau- Dieb. ib. n. 9.  
 LX. Ein Narr sagt seinem Herren die Warheit. ib. n. 12.  
 LXI. Von einem lasterhaften Edelmann. ib. n. 14.  
 LXII. Student zu Würzburg findet einen Schatz. ib. n. 15.  
 LXIII. Von Philippo Bono wunderliche Geschichte. c. 40. n. 11.

